

Inhaltsverzeichnis

Executive Summary.....	5
Problemaufriss.....	10
0. Abgrenzung von Feedback und Rückmeldung	13
Teil A: Stand der Forschung	18
1. Qualitätssicherung durch Evaluation	18
2. Rezeptionsstudien.....	24
2.1 VERGLEICH SARBEITEN IN DER GRUNDSCHULE (VERA).....	28
2.2 WIRKUNGSANALYSE DER LEISTUNGSEVALUATION: ZIELERREICHUNG, ERTRAG FÜR DIE BILDUNGSQUALITÄT DER SCHULE UND DIE RÜCKMELDUNG VON ERGEBNISSEN (WALZER)	29
2.3 QUALITÄTSUNTERSUCHUNG AN SCHULEN ZUM UNTERRICHT IN MATHEMATIK (QUASUM).....	30
2.4 THÜRINGER KOMPETENZTESTS	32
2.5 ERFAHRUNGEN AUS DER SCHWEIZ: BEFRAGUNG VON PRIMARSCHULLEHRERINNEN UND -LEHRERN DES KANTONS ZÜRICH	34
2.6 ERFAHRUNGEN AUS GROßBRITANNIEN: STUDIEN DER NATIONAL FOUNDATION FOR EDUCATIONAL RESEARCH (NFER)	35
2.7 ENTWICKLUNG UND IMPLEMENTATION EINES SYSTEMS ZUR QUALITÄTSSICHERUNG AN SCHULEN UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DES NATURWISSENSCHAFTLICHEN UNTERRICHTS (QUASSU).....	38
3. Theoretisches Rahmenmodell zum Umgang mit Ergebnisrückmeldungen.....	41
3.1 BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSWEISE DES MODELLS	41
3.2 DISKUSSION DES MODELLS.....	45
3.2.1 <i>Effekte/Verwendungsforschung</i>	46
4. Erweiterung des Zyklenmodells Von der Evaluation zur Innovation.....	50
5. Vertiefende Beschreibung des Zyklenmodells: Relevante Bedingungen und Aspekte für den Umgang mit Ergebnisrückmeldungen	55
5.1 INDIVIDUELLE BEDINGUNGEN SOWIE SCHULISCHE UND EXTERNE BEDINGUNGEN: AN RÜCKMELDEPROZESSEN BETEILIGTE AKTEURE.....	55
5.1.1 <i>Schülerinnen und Schüler</i>	56
5.1.2 <i>Eltern</i>	57
5.1.3 <i>Schulleitung und Schulaufsicht</i>	57
5.1.4 <i>Lehrpersonen</i>	59
5.2 REZEPTION VON RÜCKMELDUNGEN: DIE GESTALTUNG DER INFORMATIONEN.....	66
5.3 REFLEKTION VON ZURÜCKGEMELDETEN ERGEBNISSEN	76
5.4 AKTION: DIAGNOSTIZIEREN	81
5.5 ZUSAMMENFASSUNG: DER UMGANG MIT ERGEBNISRÜCKMELDUNGEN	87
6. Beschreibung der Hauptstudie BeLesen und des Rückmeldeformats.....	89
6.1. DIE BERLINER LÄNGSSCHNITTSTUDIE ZUR LESEKOMPETENZENTWICKLUNG BEI GRUNDSCHULKINDERN (BELESEN)	89
6.1.1 <i>Ziel der Studie</i>	89
6.1.2 <i>Design, Stichprobe und Instrumente der Studie</i>	90
6.2 DAS RÜCKMELDEFORMAT	92
6.2.1 <i>Rückmeldetermine</i>	93
6.2.2 <i>Rückmeldebroschüre</i>	93
6.2.3 <i>Was kann abgelesen werden?</i>	97
7. Eigene theoretische Fragestellungen.....	100

Teil B: Empirie	103
1. Einbettung der Studien 1 und 2 in die Hauptuntersuchung BeLesen.....	103
2. Stichprobenbeschreibung der Studien 1 und 2.....	105
2.1 TEILSTICHPROBE DER STUDIE 2: INTERVIEWS	107
3. Studie 1: Fragebogenstudie	108
3.1 METHODISCHE UMSETZUNG.....	108
3.2 INSTRUMENTE UND FRAGESTELLUNGEN.....	109
4. Ergebnisse der Fragebogenstudie.....	120
4.1 INDIVIDUELLE BEDINGUNGEN	120
4.2 REZEPTION	135
4.3 REFLEKTION	141
4.4 AKTION.....	152
4.5 SCHULISCHE UND EXTERNE BEDINGUNGEN	162
4.6 EVALUATION DER RÜCKMELDUNG	169
4.7 DISKUSSION STUDIE 1	172
5. Studie 2: Interviews.....	173
5.1 METHODISCHE UMSETZUNG.....	173
5.2 VORGEHEN UND INSTRUMENT	175
5.3 FRAGESTELLUNGEN.....	182
6. Ergebnisse der Interviewstudie	184
6.1 INDIVIDUELLE BEDINGUNGEN	184
<i>Interviewaussagen Individuelle Bedingungen</i>	185
6.2. REZEPTION	188
<i>Interviewaussagen Rezeption</i>	189
<i>Interviewaussagen Rezeption und Reflektion</i>	190
6.3. REFLEKTION	192
<i>Interviewaussagen Reflektion</i>	195
6.4. AKTION.....	200
<i>Interviewaussagen Aktion</i>	200
6.5 SCHULISCHE UND EXTERNE BEDINGUNGEN	203
<i>Interviewaussagen Schulische und externe Bedingungen</i>	204
6.6 DISKUSSION DER STUDIEN 1 UND 2.....	205
7. Studie 3: Drei Schweizer Instrumente zur Leistungsmessung und Ergebnisrückmeldung im Vergleich mit BeLesen	206
7.1 ERLÄUTERUNG DER STUDIE.....	206
7.2 METHODE	206
7.3 BESCHREIBUNG DER INSTRUMENTE IN KURZFORM.....	210
7.3.1 <i>Orientierungsarbeiten</i>	210
7.3.2 <i>Klassencockpit</i>	211
7.3.3 <i>Check 5</i>	213
7.3.4 <i>BeLesen im Vergleich zu den anderen drei Instrumenten</i>	215
7.4 VERGLEICHENDE ANALYSEN.....	217
7.4.1 <i>Rezeption: Regeln der Gestaltung</i>	217
7.4.2 <i>Reflektion: Matrix der Differenziertheit der Instrumente</i>	219
7.4.3 <i>Reflektion: Bezugsnormen</i>	221
7.4.4 <i>Aktion: Nutzungsmöglichkeiten</i>	222

8. Gesamtdiskussion	227
8.1 ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	227
8.1.1 <i>Ergebnisse zu den individuellen Bedingungen</i>	227
8.1.2 <i>Ergebnisse zur Rezeption</i>	230
8.1.3 <i>Ergebnisse zur Reflektion</i>	232
8.1.4 <i>Ergebnisse zur Aktion</i>	234
8.1.5 <i>Ergebnisse zu externen Bedingungen</i>	236
8.1.6 <i>Evaluation der Rückmeldung: Anregungen und Kritik</i>	238
8.1.7 <i>Fazit aus den Ergebnissen von Studie 1 und 2</i>	239
8.2 DISKUSSION VON STÖRFAKTOREN UND KRITISCHEN ASPEKTEN: INTEGRATION DER ERGEBNISSE AUS STUDIE 1 UND 2	241
8.2.1 <i>Die Stichprobe</i>	241
8.2.2 <i>Die Skalenbildung</i>	241
8.2.3 <i>Das Design</i>	242
8.2.4 <i>Die Umsetzung der Untersuchung</i>	243
8.2.5 <i>Beziehung von Theorie und Empirie</i>	243
8.3 GESTALTUNGSHINWEISE ALS FAZIT AUS DER STUDIE 3	245
8.3.1 <i>Der Rückmeldeprozess</i>	245
8.3.2 <i>Gestaltung der Information</i>	246
8.3.3 <i>Rahmenbedingungen von Rückmeldeprozessen</i>	248
8.4 GESAMTFAZIT.....	250
8.4.1 <i>Diskussion zentraler Erkenntnisse</i>	250
8.4.2 <i>Aus den Ergebnissen abzuleitende Entwicklungspotentiale</i>	254
Literaturverzeichnis	256
Anhang	270

